

SO BAUST DU EIN... BOHNEN-LABYRINTH!

Normalerweise wachsen Pflanzen immer schön dem Licht entgegen. Aber kann eine Bohne auch durch ein dunkles Labyrinth wachsen, um ans Licht zu kommen? Probier es aus!



1. Schneide als erstes an einem der kurzen Enden ein etwa 5 x 5 cm großes Fenster in den Karton hinein.

2. Dann bastelst du aus den Pappresten Innenwände für das Labyrinth und befestigst sie mit dem Klebeband in dem Karton. Die Wände müssen nach oben gut abschließen, so dass es für die Bohnen nur einen Weg gibt. Achte darauf, dass an dem den Fenster entgegengesetzten Ende des Kartons genug Platz für den Blumentopf bleibt.



3. Gib die Erde in den Blumentopf und pflanze die Bohnen hinein. Gieße sie an und stelle den Topf in dein Labyrinth. Verschließe den Karton und stelle ihn so auf, dass Licht durch das kleine Loch fällt. Schauge regelmäßig, ob und wie deine Bohnen gewachsen sind und gib ihnen wenn nötig etwas Wasser.

4. Beobachte: Wie lange brauchen die Pflanzen, bis sie aus dem Karton heraussehen? Sehen die Bohnen anders aus, als wenn sie draußen gewachsen wären? Du kannst einen zweiten Topf mit Bohnen pflanzen und am Fenster stehen lassen. Vergleiche Wachstum und Aussehen der Pflanzen.

GUB
Gesellschaft für Umweltbildung
Baden-Württemberg e.V.

DAS BRAUCHST DU:

- 1 Schuhkarton
- Pappreste
- Klebeband
- Kleiner Blumentopf
- 3 Bohnensamen
- Schere
- Erde
- Wasser zum Gießen

FERTIG IST DAS BOHNENLABYRINTH!



VIDEO!

Schau dir das Experiment im Video an! Scanne dem QR-Code mit dem Handy!

